

Ihr Ansprechpartner bei psychischer Behinderung.

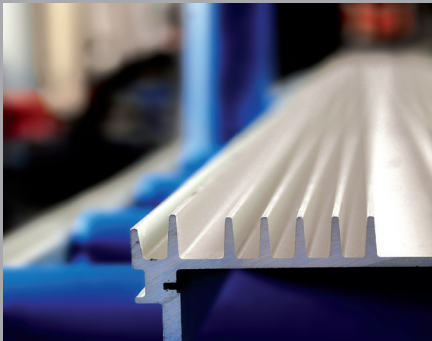


**Menschen in Arbeit**

Wir helfen Ihnen gerne, Ihren persönlichen Berufsweg im Rahmen unserer Maßnahmen zu beschreiben. Dass Sie Ihren Platz im Arbeitsleben finden, ist unser Ziel.

**Team Sozialdienst**

Telefon: 0202 / 24 508-753 | info@proviel.de



**Dienstleistungen für Unternehmen**

Menschen mit psychischer Erkrankung helfen Ihnen gerne bei der Herstellung Ihrer Produkte und Dienstleistungen. Dass Sie sich bei Qualität und Termin auf uns verlassen, ist unser Ziel.

**Team Firmenkunden**

Telefon: 0202 / 24 508-110 | info@proviel.de



**Betreutes Wohnen**

Wir helfen Ihnen gerne, Ihre kleinen und großen Herausforderungen des Alltags gut zu meistern. Dass Sie mit Freude und trittsicher durchs Leben gehen, ist unser Ziel.

**Team Betreutes Wohnen**

Telefon: 0202 / 24 508-300 | info@bewo-forum.de

**proviel GmbH**

„Und was können wir für Sie tun?“



Foto: proviel

**Farbmühle 13**  
42285 Wuppertal  
0202 24508-120  
info@proviel.de  
www.proviel.de

So lautet seit mehr als 20 Jahren ein Leitspruch von proviel. Aus der Idee, Menschen mit psychischen Erkrankungen bei der Wiedereingliederung ins Arbeitsleben zu unterstützen, entstand dabei im Laufe der letzten zwei Jahrzehnte nicht nur ein großer Arbeitgeber mit sozialer Sorgfalt, sondern auch ein anerkannter Industriedienstleister, insbesondere für Auftraggeber aus Stadt und Region.

- Montage
- Elektromontagen
- Konfektionieren und Verpacken
- Metallbearbeitung und -verarbeitung
- Laserbeschriftungen
- Kontroll- und Prüfarbeiten etc.

In der jüngeren Vergangenheit haben sich neben den Auftraggebern für die Werkstatt auch mittlerweile über 40 Kooperationspartner gefunden, die provielerinnen und provieler Arbeitsplätze in ihren Unternehmen anbieten. Dank dieser Praktikumsarbeitsplätze bzw. betriebsintegrierten Arbeitsplätze haben bereits viele provieler ihren Wunscharbeitsplatz gefunden und einige konnten auch auf einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz vermittelt werden. Dies ist auch weiterhin unser Anliegen für die Zukunft!

„Wir freuen uns über jeden Unterbarmer (und natürlich jeden Wuppertaler), der mit uns hierzu ins Gespräch kommt. Zur erfolgreichen Inklusion braucht man immer zwei mutige Seiten.“